



Veröffentlichung vom 10. September 2010

FUND FINANZEN RESEARCH
www.fundresearch.de

ARTIKELSUCHE GO
FONDSSUCHE GO
NEWSLETTER-ABO GO

FUND FINANZEN ANALYZER
www.fundanalyzer.de

SON AGENT | VONTOBEL | INVESTMENT MANAGERS | CARMIGNAC GESTION | FRANKFURT-TRUST | PICTET FUNDS | ROBECO | ERSTE SPARINVEST | BNY ASSET M

HOME FUNDRESEARCH | GUIDED TOUR | UNTERNEHMEN | KONTAKT | DIENSTLEISTUNGEN | MISSION

FUNDRESEARCH

- Top-Themen
- Nachrichten
- Interviews
- Marktanalysen
- Alternative Investments
- Fonds-Portraits
- Recht & Steuern
- Know-how
- People
- Pools & Plattformen
- Ratings
- Finanzkalender
- Neuemissionen
- Kolumne
- Veranstaltungen
- PartnerCenter

TOP-THEMEN

"Wir sind keine Moralrichter"
10.09.2010 09:23
Nach welchen Kriterien der Nachhaltigkeitsindex DJSI entsteht, erklärt Rodrigo Amandi von SAM **mehr**

Fondsmanager verdienen weniger
10.09.2010 09:00
Nach der Finanzkrise sanken vor allem die Bonus-Zahlungen, hat MJ Consult herausgefunden **mehr**

PARTNERCENTER-NEWS

- WestLB Mellon A.M.**
WestLB Mellon Asset Management / BNY Mellon Asset Management
Newsletter: Thema des Monats September 2010
- INVESCO (D)**
Schwellenländer als Wachstumsmotor der Weltwirtschaft
- BNP Paribas IP**
Unsere Welt im Stress (test)? Marktausblick 4. Quartal 2010

PARTNERCENTER

>>> Volltext, siehe nächste Seite...



10.09.2010 09:00

Fondsmanager verdienen weniger

Nach der Finanzkrise sanken vor allem die Bonus-Zahlungen, hat **MJ Consult** herausgefunden

Zwar befindet sich die Fondsbranche wieder im Aufwind, doch diese Situation wirkt sich noch nicht auf die Gehälter aus. **Das ist das Ergebnis einer Gehaltsanalyse, die die Beratung MJ Consult aus Bad Homburg regelmäßig erstellt.** "Eine erhöhte Fluktuation und der branchenweite Mitarbeiterabbau von bis zu zehn Prozent haben zu einer signifikant größeren Bandbreite der Gehälter geführt", erklärt Thomas Schüller, Geschäftsführer von MJ Consult. Vor allem die Bonuszahlungen sind gesunken; rechnen müssen die Angestellten der Fondsgesellschaften allerdings auch mit einer deutlicheren Lohnspreizung: "Wir stellen unterschiedlich Gehaltstrends zwischen den raren Leistungsträgern etwa für Vertrieb oder Portfoliomanagement und den Durchschnitts-Performern aus teils eher weniger gefragten Segmenten des Asset Managements fest", so Schüller.

Im oberen Viertel verdienen Fondsmanager mit Portfolio- und Performance-Verantwortung insgesamt 218.000 Euro im Jahr, davon entfallen 88.000 Euro auf Bonuszahlungen. Der gut verdienende Key-Account-Spezialist einer Fondsgesellschaft bringt es auf 137.000 Euro pro Jahr, wovon 87.000 Euro fix ausbezahlt werden. Und der Senior Analyst bekommt bis zu 155.000 Euro, inklusive eines Bonus von 50.000 Euro pro Jahr. Laut MJ Consult bewegen sich zumindest die Fixgehälter noch auf dem Niveau des Börsenbooms um 2000, doch die Höhe der Leistungszulagen wurde beschnitten – eine Folge der Finanzkrise: Statt der damals durchaus üblichen 120.000 Euro Bonus für einen Spitzen-Portfoliomanager bekommt dieser heute rund 30 Prozent weniger. " Rund 55 Prozent der befragten Asset Manager setzen eine für die Gehaltsempfänger transparent-nachvollziehbare, an Zahlen und Fakten festgelegte Zielvereinbarungs-/Boni-Matrix ein", gibt Schüller allerdings zu bedenken.

Wer bei Fonds-Gesellschaften arbeitet, wird jedoch nur schwer eine Gehaltserhöhung ergattern können. Vor allem in den klassischen Abteilungen herrscht immer noch der Rotstift. Lediglich "kompetente Portfolioexperten etwa für benchmarkfreie Mischfondskonzepte oder Emerging Market oder Credit Management sind zunehmend gesucht und erzielen attraktive, deutlich steigende Vergütungspakete", weiß Schüller. Ebenfalls gesucht sind Vertriebsspezialisten. Doch trotz der eher mauen Gehaltsaussichten: Finanzexperten finden weiterhin Aufstiegschancen – vor allem bei neuen Fondsanbietern, die auch aus dem Ausland nach Deutschland expandieren und die auf neue Management- und Personalstrategien setzen.

(vs)

(Fenster schließen)